

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **44 (1926)**

Heft 50

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Dienstag, 7. März
1926

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 7 mars
1926

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIV. Jahrgang — XLIV^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen

Mitteilungen und Dokumente * Wirtschaftsberichte

Suppléments

Communications et documents * Rapports économiques

Supplementi

Comunicazioni e documenti * Rapporti economici

N° 50

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements-Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich
Fr. 6.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Postabonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonellezeile (Ausland 65 Cts.)

Redaktion et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publici-
tatis S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 50

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti / Handels-
register. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Güterrechtsregister. —
Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali. / Société Immo-
bilière de Morèze, Lausanne. / Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Bilans de sociétés
anonymes. — Bilanci di società anonime.

Mitteilungen — Communications

Schweizerischer Geldmarkt. / Internationaler Postgüterverkehr. — Service international
des virements postaux.

Mitteilungen und Dokumente N° 17 — Communications et documents N° 17
Comunicazioni e documenti N° 17

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Laut Schuldbrief vom 25. November 1912, eingetragen den 21. Januar
1913, Grundbuchbelege Serie I, Nr. 71, schuldet Adolf Wasserfallen, Johann
sel., Landwirt, in Wileroltigen, der Erbgemeinschaft des Johann Wasser-
fallen sel., gewesener Schreiner, in Wileroltigen, ein Kapital von Fr. 3000.
Dieses Kapital ist abbezahlt, der Schuldbrief wird aber vermisst. Der
unbekannte Inhaber wird hiermit aufgefordert, den Schuldbrief binnen der
Frist eines Jahres vom ersten Erscheinen dieser Publikation im Schweizeri-
schen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzu-
legen, ansonst die Amortisation ausgesprochen wird. (W 98*)

Laupen, den 1. März 1926.

Der Gerichtspräsident: Isely.

Nous, président du tribunal du district de Courtelary, sommes, en applica-
tion de l'art. 90 C. O., le détenteur inconnu des trois bons de caisse n°s 591,
592 et 593, délivrés le 24 novembre 1913 par la Caisse d'épargne du district
de Courtelary, au nom de Samuel Marti, à Genève, de produire ces trois
titres au greffe du tribunal de ce siège, dans un délai de six mois dès la
première publication de la présente sommation dans la Feuille officielle suisse
du commerce, faute de quoi, l'annulation en sera prononcée. (W 97*)

Courtelary, le 26 février 1926.

Le président du tribunal: A. Comment.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1926. 16. Februar. Unter der Firma «Rapid» Motormäher A.-G. («Rapid»
Société Anonyme des Faucheuses à Moteur) («Rapid» Motor Mowers
Company Ltd.) hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am
5. Februar 1926 eine Aktiengesellschaft gebildet. Der Zweck der
Gesellschaft ist die Uebernahme und Verwertung von Patenten und Konstruk-
tionen betreffend Motormäher, die Förderung von dessen Anwendungsmög-
lichkeiten, Erwerb von weiteren Patenten, Verfahren, Vervollkommnungen und
sonstigen Neuerungen auf dem Gebiete des landwirtschaftlichen Maschinen-
und Gerätebaues. Die Gesellschaft kann im In- und Auslande Filialen oder
Vertretungen errichten und sich mit andern Unternehmungen, welche direkt
oder indirekt mit dem Gesellschaftszweck zusammenhängen, in jeder Form
beteiligen oder solche Unternehmungen auf eigene oder fremde Rechnung
erwerben oder betreiben. Sie kann alle Massnahmen ergreifen, die geeignet
sind, den Gesellschaftszweck zu fördern. Das Aktienkapital beträgt 300,000
Franken und ist eingeteilt in 300 auf den Namen lautende Aktien zu je
Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische
Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: die Generalversammlung, ein Ver-
waltungsrat von mindestens drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der
Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen
Personen, die zur Firmazeichnung befugt sein sollen, er setzt auch die Art
und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht aus: Dr. Hans
Müri, Rechtsanwalt, von Schinznach (Aargau), in Zürich 6, Präsident; Fritz
Heusser, Ingenieur, von Hinwil, in Zürich 7, Vizepräsident; Arnold Rutis-
hauser, Ingenieur, von Hefenhofen (Thurgau), in Olten, Delegierter, und
Carl Schwarzenbach, Landwirt, von und in Rüschlikon. Der Präsident oder
der Vizepräsident führen je mit einem der beiden übrigen Verwaltungsrats-
mitglieder kollektiv die für die Gesellschaft rechtsverbindliche Unterschrift.
Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 39, Zürich 1.

26. Februar. Die Firma B. Schneider, Union-Kassenfabrik (B. Schneider,
Manufacture de Coffres-forts Union) (B. Schneider Fabbrica di Casse forti
Union), in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 164 vom 15. Juli 1916, Seite 1123), ist
infolge Ueberganges des Unternehmens in Aktiven und Passiven laut Bilanz
vom 31. Dezember 1925 an die Firma «Union-Kassenfabrik Aktiengesell-
schafts», in Zürich, erloschen.

26. Februar. Unter der Firma Union-Kassenfabrik A. G. (Fabrique de
coffres-forts Union S. A.) (Fabbrica di casse forti Unione S. A.) (Union Safe
Works Ltd.) hat sich, mit Sitz in Zürich, auf unbestimmte Dauer am 24. Fe-
bruar 1926 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Er-
werb und Weiterbetrieb des bisher unter der Firma «B. Schneider, Union-
Kassenfabrik» in Zürich geführten Geschäftes: Fabrikation und Handel von
Stahlkammer-Anlagen, Kassettschränken, eisernen Schränken und Behältern,

Eisenkonstruktionen aller Art, sodann Schlossfabrik, Fabrikation aller zu
obigen Artikeln gehörenden Bestandteilen, wie auch Beteiligung an in- und
ausländischen Unternehmungen. Die Gesellschaft übernimmt von B. Schnei-
der, in Zürich, laut Kaufvertrag vom 31. Dezember 1925 und gemäss Bilanz
vom nämlichen Tage sein bisheriges Geschäft in Aktiven im Betrage von
Fr. 333,445.85 und Passiven im Betrage von Fr. 133,445.85 zum Preise von
Fr. 200,000 gegen Barzahlung. Die seit 1. Januar 1926 getätigten Geschäfte
gelten für Rechnung der Gesellschaft. Das Aktienkapital beträgt zwei-
hunderttausend Franken und ist eingeteilt in 400 auf den Namen lautende
Aktien zu je Fr. 500, voll einbezahlt. Offizielles Publikationsorgan der Ge-
sellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind:
die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—3 Mitgliedern, die Di-
rektion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft
nach aussen; er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die
Art und Form der Zeichnung fest. Zurzeit ist einziges Mitglied der Verwal-
tung: Berthold Schneider, Kassenzubehörer, von Zürich, in Zürich 1. Als
Direktor ist ernannt: Leo Spiro, von Winterthur, in Zürich 4. Beide führen
Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Gessnerallee 36,
Zürich 1 (Fabrik in Albisrieden).

26. Februar. Autogen Endress A.-G. Horgen (Schweiz) vormals Georg
Endress (Autogène Endress S. A. Horgen (Suisse) ci-devant Georges Endress),
in Horgen (S. H. A. B. Nr. 75 vom 20. März 1922, Seite 602). Durch Beschluss
der Generalversammlung der Aktionäre vom 28. Januar 1926 wurde in Revi-
sion der Gesellschaftsstatuten die Firma abgekürzt auf: Autogène Endress
A.-G. Horgen (Schweiz) (Autogène Endress S. A. Horgen (Suisse)).

Kolonialwaren, Steingut, Gemüse. — 26. Februar. Die
Firma L. Pfister's Witwe, in Wald (S. H. A. B. vom 24. März 1899, Seite 401),
Kolonialwaren, Steingut und Gemüse, ist infolge Todes der Inhaberin er-
loschen.

Mercerie und Haushaltsartikel. — 26. Februar. In-
haber der Firma Emil Ott-Baumann, in Zürich 6, ist Emil Ott-Baumann,
von Wila (Zürich), in Zürich 4. Mercerie und Haushaltsartikel. Röschi-
strasse 4.

Elektrische Licht- und Kraftanlagen, Telephon-
anlagen, Sonnerien. — 26. Februar. Inhaber der Firma Ernst Schmid,
Elekt. Unternehmungen, in Zürich 4, ist Ernst Schmid, von Ganterschwil
(St. Gallen), in Zürich 4. Elektrische Licht- und Kraftanlagen, Telephon-
anlagen und Sonnerien. Bäckerstrasse 153.

Bankgeschäfte. — 26. Februar. In der Kommanditgesellschaft
unter der Firma C. J. Bruppacher & Cie., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 10 vom
14. Januar 1926, Seite 63), ist die Procura des Gottfried Bruppacher er-
loschen. Dagegen ist eine weitere Kollektivprocura erteilt an Edwin Grimm,
von und in Wädenswil.

Spielwaren u. Christbaum schmuck, Haushalts-
und Bekleidungsartikel, Mercerie, Quincaille. — 26. Februar. Die Firma G. Schubiger, in Uster (S. H. A. B. Nr. 211 vom
21. August 1913, Seite 1513), führt das bisher vom nämlichen Inhaber in
Zürich 5 unter der Firma Gallus Schubiger (S. H. A. B. Nr. 213 vom 14.
September 1925, Seite 1557), betriebene Engros-geschäft für Spielwaren und
Christbaum schmuck als Zweigniederlassung weiter. Die bisher für die Firma
in Zürich 5 an Frau Bertha Schubiger-Staub (Ehefrau des Inhabers) erteilte
Procura gilt nach wie vor nur für das Geschäft in Zürich. Die Firma der
Zweigniederlassung lautet ebenfalls G. Schubiger.

Elektrische Installationen und Handel in einschlä-
gigen Artikeln. — 26. Februar. Die Firma C. Walsler, in Zürich 1
(S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1921, Seite 10), erteilt Procura an Arnold
Pulver, von Aarberg (Bern), in Zürich 6. Der Firmainhaber Conrad Walsler
wohnt nunmehr in Zürich 7.

26. Februar. Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito Sviz-
zero), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 302 vom 29. Dezember 1925, Seite 2166). Die
Procura des Emil Höhn ist erloschen.

Maschinenfabrik; Spezialfabrik für Giessereiein-
richtungen und Transportanlagen. — 26. Februar. Die Kom-
manditgesellschaft unter der Firma Carl Weller & Cie., in Zürich 5 (S. H.
A. B. Nr. 39 vom 16. Februar 1918, Seite 258), hat ihr Domizil und Ge-
schäftslokal verlegt nach Zürich 8, Dufourstrasse 36, woselbst auch der
unbeschränkt haftende Gesellschafter Carl Weller wohnt.

Restaurant. — 26. Februar. Die Firma Josef Müller, in Zürich 1
(S. H. A. B. Nr. 232 vom 12. September 1913, Seite 1649), verzehrt als Ge-
schäfts-natur: Betrieb des Restaurants «Tannenhof», und als Domizil, Ge-
schäftslokal und Wohnort des Inhabers: Zürich 6, Clausenstrasse 1.

26. Februar. Inhaber der Firma Ludwig Hatt-Schneider, Liegenschafts-
bureau Janus, in Zürich 1, ist Ludwig Hatt-Schneider, von Hemmenthal
(Schaffhausen), in Baar. Handel in chemischen Produkten, und Liegenschaf-
ten-Vermittlungen. St. Peterstrasse 10.

26. Februar. Die Firma Plüss, Packungsfabrik, in Küssnacht (S. H. A. B.
Nr. 11 vom 15. Januar 1924, Seite 73), verzehrt als Geschäftslokal: See-
strasse 215.

26. Februar. Allgemeiner Konsumverein Rätterschen und Umgebung, in
Rätterschen-Elsau (S. H. A. B. Nr. 157 vom 19. Juni 1920, Seite 1167). In der
Generalversammlung vom 12. Juli 1924 haben die Mitglieder dieser Geossen-
schaft die Auflösung beschlossen; die Liquidation ist beendet. Diese Firma
und damit die Unterschriften bzw. Namen der Vorstandsmitglieder Heinrich
Mettler, Arnold Gubler, Emil Koblet, Karl Schleck und Hans Härry werden
daher hierorts amitt gelöscht.

Haushaltungsartikel und Stoffe. — 26. Februar. Die
Firma Rudolf Baumann, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 236 vom 9. Oktober 1922,
Seite 1937), Detailhandel in Haushaltsartikeln und Stoffen ist infolge
Verkaufs des Geschäftes erloschen.

26. Februar. «Zürich» Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 113 vom 18. Mai 1925, Seite 863). Die Prokura des Eugen Gyr ist erloschen.

Kinderartikel. — 26. Februar. Die Firma J. J. Wyler, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 3 vom 6. Januar 1920, Seite 13), verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 1, Sihlstrasse 26, woselbst der Inhaber auch wohnt. Das Geschäftslokal Rennweg 35 ist aufgehoben.

Weisswaren, Wäsche, Trikotagen. — 26. Februar. Inhaber der Firma Jakob Schaufelberger, in Wald, ist Jakob Schaufelberger-Deroi, von Hinwil, in Wald. Weisswaren, Wäsche und Trikotagen. Zipfelstrasse.

Schneiderfurnituren und Futterstoffe. — 26. Februar. Die Firma Jakob Goldmann, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 62 vom 17. März 1925, Seite 445), Schneiderfurnituren und Futterstoffe en gros, verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Badenerstrasse 129, woselbst der Inhaber auch wohnt.

Import überseeischer Produkte, Export. — 27. Februar. Firma Otto Welt's Erben, in Zollikon (S. H. A. B. Nr. 269 vom 15. November 1924, Seite 1869). Die Prokura Jacob Isler ist erloschen.

Fensterfabrikation, Bauschreinerei. — 27. Februar. Christian Bareiss, Otto Bareiss, Max Bareiss und Richard Bareiss, alle von und in Altstetten, haben unter der Firma Christian Bareiss & Söhne, in Altstetten, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1926 ihren Anfang nahm. Nur die Gesellschafter Christian und Otto Bareiss führen je einzeln die rechtsverbindliche Firmaunterschrift. Fensterfabrikation, mechanische Bauschreinerei. Luggweg 24.

Herrenkonfektion. — 27. Februar. Die Firma J. Hatfel & Meth, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 135 vom 5. Juli 1924, Seite 1145), Herrenkonfektions-Haus; Gesellschafter: Jakob Hatfel-Rottenberg und Salomon Meth, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Jakob Hatfel» in Zürich 1 über.

Herrenkonfektion. — 27. Februar. Inhaber der Firma Jakob Hatfel, in Zürich 1, ist Jakob Hatfel-Rottenberg, polnischer Staatsangehöriger, in Zürich 1, Herrenkonfektions-Haus, Kuttelgasse 9. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «J. Hatfel & Meth» in Zürich 1.

27. Februar. Sparkasse Richterswil-Hütten, in Richterswil (S. H. A. B. Nr. 281 vom 8. November 1912, Seite 1957). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 17. September 1925 wurden neue Statuten festgelegt. Danach ist zu konstatieren: Zweck der Genossenschaft ist: Sammlung und Aeuflung zinstragender Spargelder, sowie Gewährung von Darlehen gegen mässigen, von der Verwaltungskommission festzusetzenden Zinssuss. Mitglied der Genossenschaft kann jeder unbesholtene und volljährige Einwohner der Gemeinden Richterswil und Hütten werden, welcher den statutarischen Bestimmungen Genüge leistet. Zur Sicherstellung der Einlagen wird ein Garantiefonds gegründet bis auf die Höhe von mindestens Fr. 200,000, und zwar so, dass jedes Mitglied der Genossenschaft einen Garantieschein im Betrage von mindestens fünf hundert Franken auf die Dauer von je zehn Jahren zeichnet. Jedes Mitglied haftet nur für den Nominalbetrag des von ihm gezeichneten Garantiescheines. Jede weitere persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Mit dem Tode oder bei Wegzug erlischt die Mitgliedschaft und die Haftbarkeit für allfällige spätere Verluste. Das in Richterswil obligatorische Publikationsmittel gilt als offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft. Die Zinsen der angelegten Gelder dienen zur Verzinsung der Einlagen und zur Bestreitung der laufenden Ausgaben der Verwaltung. Ein Gewinn für die Genossenschafter wird nicht beabsichtigt und daher ein allfälliger Ueberschuss dem Reservefonds einverleibt. Sobald der Reservefonds mindestens acht Prozent des Einlagekapitals erreicht hat, können aus dem Mehrbetrag desselben durch Beschluss der Generalversammlung auf Antrag der Verwaltungskommission Beiträge für gemeinnützige und wohltätige Zwecke ausgerichtet werden. Das Geschäftsjahr umfasst die Zeit vom 1. Mai bis 30. April. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, die Verwaltungskommission von 13 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Verwaltungskommission vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen namens derselben der Präsident und der Aktuar kollektiv und die beiden Verwalter einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Hans Tanner, Arnold Hohn, Alfred Gsell, Hans Theiler, Vater, und Emil Leuthold, Tierarzt, sind aus der Verwaltungskommission ausgeschieden. Die Verwaltungskommission besteht zurzeit aus: Dr. Arnold Blattmann, Arzt, von und in Richterswil, Präsident; Gottfried Ammann, alt Sekundarlehrer, von und in Richterswil, Aktuar; Adolf Iselin, Sparkassenverwalter, und Caspar Wethli, Sparkassenverwalter, beide von und in Richterswil; Heinrich Schmid-Pfister, alt Beamter, von und in Richterswil, Vizepräsident; Emil Ochsner, Apotheker, von und in Richterswil; Jakob Hitz, Kaufmann, von und in Richterswil (alle bisher), und Eduard Streuli-Gattiker, Kaufmann, von und in Richterswil; Ernst Hoffmann, Gemeindevorstand, von und in Richterswil; Walter Leuthold, Landwirt, von und in Richterswil; Gustav Bachmann, Landwirt, von und in Richterswil; August Gattiker-Sautter, Kaufmann, von und in Richterswil, und Hans Theiler-Huber, Möbelfabrikant, von und in Richterswil. Geschäftslokal: Bureau, je im Hause des Hypothekar- und des Sparverwalters.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Maschinen usw. — 1926. 27. Februar. Die Fritz Marti Aktiengesellschaft mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 3 vom 6. Januar 1926, Seite 19 und Verweisungen) hat in den Sitzungen des Verwaltungsrates vom 9. Januar 1926 und 13. Februar 1926 an Stelle des ausgetretenen Direktors A. Neuweiler (dessen Unterschrift bereits gelöscht ist) neu gewählt als Direktor mit Kollektivunterschrift: dipl. Ingenieur Carl Koellreutter, von St. Gallen, in Bern. Die Kollektivunterschrift G. Marti-Netscher ist erloschen.

Optische Erzeugnisse. — 27. Februar. Simons & Co., Fabrikation und Vertrieb optischer Erzeugnisse, in Bern (S. H. A. B. Nr. 230 vom 2. Oktober 1922, Seite 1894). Aus der Gesellschaft ist per 31. Dezember 1925 ausgetreten: Dr. Alfred Huber, in Bern. Die Gesellschaft wird von den beiden andern Gesellschaftern Franz Huber und Wolfgang Simons unverändert fortgeführt. Die Firmabezeichnung sowie der Gesellschaftszweck bleiben unverändert.

Bureau Biel

Oel und Fett. — 23. Februar. Die Firma Ruprecht-Müller, Handel mit Oel und Fett mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 254 vom 29. Oktober 1924, Seite 1777) wird infolge Konkurses der Inhaberin von Amtes wegen gelöscht.

26. Februar. Baumaterial A. G., Biel, Aktiengesellschaft mit Sitz in Biel, Handel mit Baumaterialien und Holz (S. H. A. B. Nr. 66 vom 21. März 1925, Seite 478). Die Prokura des Charles Cornu ist erloschen.

26. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Manufacture d'horlogerie Rollma S. A. (Rollma Watch Manufacturing Co. Ltd.) mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1926) hat in ihrer ausserordent-

lichen Generalversammlung der Aktionäre vom 24. Februar 1926 durch eine Statutenrevision die Firma abgeändert in Montres Rollma S. A. (Rollma Watch Co. Ltd.). Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Burgdorf

Schreinerei und Sägerei. — 26. Februar. Die Kommanditgesellschaft J. Lehner & Cie., Schreinerei und Sägerei, in Rüttiligen (S. H. A. B. Nr. 83 vom 11. April 1923), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die bereits im Handelsregister eingetragene Firma «Joh. Lehner», in Rüttiligen.

Baugeschäft. — 26. Februar. Die Firma Joh. Lehner, Baugeschäft, in Rüttiligen (S. H. A. B. Nr. 57 vom 9. März 1892), übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Kommanditgesellschaft «J. Lehner & Cie.», in Rüttiligen.

Bureau Frutigen

Hotel. — 27. Februar. In die Kollektivgesellschaft Victor Egger & Cie., Betrieb des Grand Hôtel (Pension) Victoria, in Kandersteg (S. H. A. B. Nr. 97 vom 28. April 1915, Seite 583), ist als neues unbeschränkt haftendes Mitglied eingetreten: die bisher zur Alleinvertretung der Gesellschaft berechnete Frau Marie Louise Egger geb. Kauf, Vectors sel. Witwe, von Frutigen, Hotelière, in Kandersteg. Der genannten Frau Marie Louise Egger steht auch fernhin die alleinige Vertretung der Gesellschaft zu.

Bureau Interlaken

26. Februar. Die Genossenschaft unter dem Namen Viehzuchtgenossenschaft Brienz und Umgebung mit Sitz in Brienz (S. H. A. B. Nr. 84 vom 9. April 1924, Seite 597) hat in ihren Hauptversammlungen vom 21. Dezember 1924 und 8. September 1925 am Platze der abtretenden Hans Michel-Grossmann, Johann Fischer-Flück, Johann Schild-Fuels und Christen Nufer gewählt: als Präsident: Johann Fischer-Flück, Landwirt, von und in Brienz, bisher Vizepräsident; als Vizepräsident: Christen Nufer, von Oberried, Landwirt, in Ebligen, bisher Beisitzer; als Beisitzer: Hans Schild-Grossmann, Landwirt, von und in Brienz, und Mathäus Huggler, Landwirt, von und in Brienz. Der Präsident oder Vizepräsident führt mit dem Sekretär nach aussen die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung zu zweien.

Mereerie und Bonneterie. — 26. Februar. Inhaber der Firma Louis May, in Beatenberg, ist Louis May, von und in Beatenberg. Mercerie und Bonneterie.

26. Februar. Von Amtes wegen werden infolge Wegzugs gelöscht:
1. Schuhhandlung. — Bertha Wyss, Schuhhandlung, Brienz (S. H. A. B. Nr. 67 vom 20. März 1924, Seite 469).

2. Eisenhandlung und Schlosserei. — Fr. Anderfuhren, Schlosser, Eisenhandlung und Schlosserei, in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 157 vom 14. Juni 1897, Seite 645).

26. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Cementwerke Därligen mit Sitz in Därligen (S. H. A. B. Nr. 265 vom 11. November 1922, Seite 2152 und Verweisungen) hat in der Generalversammlung vom 20. Januar 1926 die Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen beschlossen. Der Name der Gesellschaft wird abgeändert in Cementwerke Därligen A. G. (Fabrique de Ciment Därligen S. A.) (Fabbrica di Cimento Därligen S. A.), Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation und der Verkauf hydraulischer Bindemittel. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte betreiben, die mit dem Zweck der Unternehmung im Zusammenhang stehen oder denselben zu fördern geeignet sind. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens fünf Mitgliedern. Aus denselben sind ausgeschieden: Walter Stucki, Fürsprecher, in Bern, und Jakob Robert Greuter, Direktor, in Zürich. Der Verwaltungsrat wurde neu bestellt aus folgenden Personen: Hermann Stuber, von Seedorf, Fabrikant, in Schöpfen, Präsident; Max Wassmer, von Aarau, Kaufmann, in Bremgarten bei Bern, Vizepräsident, zugleich Delegierter; Dr. jur. Ernst Moll, von Biel, Direktor, in Bern; Oberst Rudolf Frey-v. Vigier, von Basel, Industrieller, in Luterbach, bisheriger Verwaltungsrat; Heinrich Bircher, von Kättigen, Fabrikdirektor, in Brugg; Heinrich Schauwecker, von Schaffhausen, Kaufmann, in Bern; Dr. jur. Jakob Vogel, von Kölliken, Fürsprecher, in Bern, und Hans Flückiger, von Rohrbach, Direktor der Kantonalbank in Bern. Die Unterschriftsberechtigung der ausgetretenen Verwaltungsratsmitglieder, sowie des bisherigen Direktors, Konrad Auer, ist erloschen. Die Kollektivunterschrift zu zweien führen die Verwaltungsratsmitglieder: Hermann Stuber, Präsident; Max Wassmer, Delegierter; Dr. jur. Ernst Moll und Oberst Rudolf Frey-v. Vigier, sowie die Direktoren Albert Ziegler, von St. Gallen und Basel, Direktor, in Bern, und Dr. ing. Hans Wirth, von Zürich, technischer Direktor, in Därligen. Die Prokura mit der Befugnis, mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten kollektiv zu zweien zu zeichnen, ist erteilt worden an Alois Domeisen, von Eschenbach (St. Gallen), Buchhalter, in Bern. Die übrigen publizierten Tatsachen haben keine Veränderung erfahren.

Bureau Laufen

24. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Tonwarenfabrik Laufen A. G. (Tuilerie mécanique de Laufen S. A.) mit Sitz in Laufen (S. H. A. B. Nr. 67 vom 12. März 1921, Seite 515) hat in ihrer Generalversammlung vom 10. Februar 1925 den § 3 der Statuten geändert. Demgemäß ist das Aktienkapital von Fr. 750,000 auf 1 Million Franken erhöht worden. Es ist nunmehr eingeteilt in 2000 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500 Nennwert. Sodann hat die Gesellschaft in der Generalversammlung vom 1. Februar 1926 die Zeichnung der neuen 500 Aktien und deren Volleinzahlung durch Beschluß festgestellt.

Bureau Laupen

25. Februar. Die Konsumgenossenschaft Laupen (Bern) und Umgebung mit Hauptniederlassung in Laupen und Zweigniederlassung in Kerzers (Kt. Freiburg) (S. H. A. B. Nr. 138 vom 27. Mai 1910, Seite 953) hat in ihren Kreisversammlungen vom 11. Juli 1925 und 18. Juli 1925 eine teilweise Statutenrevision beschlossen. Der Zinssuss der von der Genossenschaft ausgestellten Obligationen wird nunmehr auf Antrag des Vorstandes und der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission durch die ordentlichen Kreisversammlungen festgesetzt. Die Urabstimmung als Gesamtheit der Mitglieder wird als Organ der Genossenschaft abgeschafft. Ihre Kompetenzen werden den Kreisversammlungen übertragen, auf die nun auch die Bestimmungen über das Stimmrecht anwendbar sind, die für die Urabstimmung galten. Der Vorstand besteht jetzt aus neun Mitgliedern. Die übrigen getroffenen Aenderungen bedürfen der Veröffentlichung nicht. Aus dem Vorstand der Genossenschaft sind ausgetreten: Johann Nydegger, Adolf v. Allmen,

Joseph Boschung und Alfred Staudenmann. An deren Stelle wurden in den Kreisversammlungen vom 12. und 13. Dezember 1925 als Beisitzer gewählt: Ernst Weber, von Niederried, Daehdecker, in Kerzers, und Jakob Fürst, Rangierarbeiter, von und in Kerzers.

Bureau de Neuveville

Pierres fines. — 16 février. La raison Charles Monfrini, fabricant de pierres, à Neuveville (F. o. s. du c. du 14 décembre 1899, n° 385, page 1550), est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la « Société anonyme Charles Monfrini, Pierres fines, Neuveville ».

16, 19 et 25 février. Sous la raison sociale Société anonyme Charles Monfrini, Pierres fines, Neuveville, il est créé une société anonyme qui a son siège à Neuveville. Le but de la société est la fabrication et la vente de pierres fines. La société reprend l'actif et le passif de la maison « Charles Monfrini », à Neuveville, suivant inventaire et bilan de reprise au 31 décembre 1925 comportant: Actif fr. 92,680.32; passif fr. 36,762.91; fortune nette fr. 55,917.41. La fortune nette est payée par la remise du montant d'un crédit en compte-courant à la Banque cantonale de Berne, Agence de Neuveville, de fr. 19,917.41; par la remise de 36 actions de fr. 1000 chacune à Charles Monfrini, de Neuveville, fabricant, à Neuveville. La durée de la société est illimitée. Les statuts de la société portent la date du 25 janvier 1926. Le capital social est fixé à fr. 50,000 (cinquante mille francs) divisé en 50 actions nominatives de fr. 1000 chacune (mille francs) entièrement libérées. Les organes de la société sont: a) l'assemblée générale des actionnaires; b) le conseil d'administration, composé de: Charles Monfrini, de Neuveville, fabricant, à Neuveville; Dame Adèle Monfrini-L'Éplatenier, de Neuveville, à Neuveville, sans profession; D^r Louis Monfrini, médecin, à Lausanne, de Neuveville. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle de Charles Monfrini, fabricant, et d'Adèle Monfrini-L'Éplatenier, sans profession, les deux de et à Neuveville. Bureaux: Domicile Charles Monfrini, à Neuveville. Magasin de musique. — 25 février. Le chef de la raison Emile Montavon, à Neuveville, est Emile Montavon, de Courgenay, à Neuveville. Magasin de musique.

Bureau Nidau

Käserci. — 26. Februar. Inhaber der Firma Hans Batzli, in Bühl, ist Hans Batzli, von Oberwil i. S., wohnhaft in Bühl. Käserci.

Wirtschaft. — 27. Februar. Die Firma Hans Rätz-Sterchi, Betrieb der Wirtschaft zum Schwaben, in Gerolfingen (S. H. A. B. Nr. 240, Seite 1940 vom 13. Oktober 1923), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Bureau de Porrentruy

Imprimerie et édition. — 22 février. La société anonyme Le Jura, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 23 juin 1905, n° 262, page 1045), a, par décision de l'assemblée générale de ses actionnaires du 31 décembre 1925 modifié ses statuts notamment sur les points suivants: 1. Le but social est étendu à l'édition d'autres publications. 2. Le capital social est réduit de fr. 320,000 à fr. 192,000; il reste divisé en 64 actions nominatives dont la valeur nominale a été ramenée de fr. 5000 à fr. 3000. 3. Le conseil d'administration se compose de trois à cinq membres, il est actuellement de trois membres, savoir: Président: Joseph Choquard, préfet, de Loeweburg, à Porrentruy; vice-président: Dr. Joseph Boiffay, médecin, de Vendincourt, à Porrentruy; secrétaire: Virgile Chavannes, journaliste, de Coeuve, à Porrentruy. La société est valablement engagée envers les tiers par la signature individuelle du ou des directeurs. Le directeur est actuellement Virgile Chavannes, originaire de Coeuve, à Porrentruy, déjà inscrit. La signature conférée à Adrien Kohler est éteinte et radiée.

22 février. La société anonyme Les Usines Métallurgiques d'Alle S. A., à Alle (F. o. s. du c. des 21 janvier 1918, n° 16, page 105, et 19 août 1919, n° 198, page 1461), est dissoute ensuite du concordat par abandon d'actif intervenu entre elle et ses créanciers et homologué par le président du tribunal de Porrentruy le 29 novembre 1923. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Bureau Thun

26. Februar. Die Firma Gottfried Güdel, Café Berna, in Thun (S. H. A. B. Nr. 13 vom 19. Januar 1925, Seite 92), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1926. 25. Februar. Die Aktionäre der Aktiengesellschaft für orthopädischen Bedarf (Société pour fournitures orthopédiques), mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 237 vom 10. Oktober 1922, Seite 1945 und dortige Verweisung), haben an der ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. Februar 1926 die Statuten teilweise revidiert. Das Aktienkapital wurde um 50 % herabgesetzt durch Reduzierung der bisherigen 80 Titel zu je Fr. 1000 nominell auf je Fr. 500 nominell. Dementsprechend lautet § 4 der Statuten: Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 40,000 und besteht aus 80 auf den Namen lautenden Titeln Nrn. 1—80 von je Fr. 500 nominell. Die Firma lautet fortan Angulus Schuhwerk A. G. Die Gesellschaft bezweckt den Vertrieb und die Herstellung von «Angulus-Schuhen». Sie kann sich an Unternehmungen gleicher Art beteiligen und im In- und Ausland Filialen errichten. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief; für die vom Gesetz vorgesehene Publikationen ist das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern bestimmt. Es wurde beschlossen, fürderhin zwei Verwaltungsräte zu wählen. Otto Müller, Kaufmann, von und in Luzern, ist Präsident; Eberhardt Müller, Kaufmann, von und in Luzern, ist Vizepräsident; jeder führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Zum Einzelprokuristen wird ernannt: Josef Fremersdorf, deutscher Staatsangehöriger, in Luzern. Georg Braun, junior, ist als Verwaltungsrat zurückgetreten und dessen Unterschriftsberechtigung, sowie die Prokura des Paul Schneck sind erloschen.

Zahnärztliche Artikel. — 25. Februar. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma Ad. & Hch. Wagner & Co., zahnärztliche Artikel, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 172 vom 25. Juli 1924, Seite 1277), ist der unbeschränkt haftende Gesellschafter Adam Wagner infolge Todes ausgeschieden.

26. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Immobilien-Gesellschaft Schachen-Kriens, mit Sitz in Kriens (S. H. A. B. Nr. 52 vom 3. März 1924, Seite 348), wird infolge Konkurskenntnis des Amtsgerichtspräsidenten von Luzern-Land vom 16. Januar 1926 im Handelsregister von Amtes wegen gestrichen.

Baugeschäft. — 26. Februar. Die Firma Franz Arnold Baugeschäft, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 293 vom 14. Dezember 1923, Seite 2399 und dortige Verweisung), wird infolge Konkurses des Inhabers im Handelsregister von Amtes wegen gestrichen.

26. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma Viehzuchtgenossenschaft Buttisholz & Umgebung, mit Sitz in Buttisholz (S. H. A. B. Nr. 97 vom 15. April 1913, Seite 682 und dortige Verweisung), hat sich auf 24. Januar 1926 aufgelöst und ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Confiseries, Restaurants usw. — 27. Februar. Henry E. Huguenin, Aktiengesellschaft (Henry E. Huguenin Société anonyme), mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 153 vom 4. Juli 1922, Seite 1307 und dortige Verweisung). An der ordentlichen Generalversammlung vom 23. Februar 1926 haben die Aktionäre die Statuten teilweise revidiert und dabei folgende publizierte Tatsachen abgeändert: Zweck der Aktiengesellschaft ist der Betrieb von Confiseries und Restaurants, sowie der Handel mit allen einschlägigen Artikeln und Waren. Der Verwaltungsrat bestimmt, wer berechtigt sein soll, für die Gesellschaft rechtsgültig zu zeichnen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Gegenwärtig ist nur ein einziger Verwaltungsrat gewählt, welcher zugleich als Delegierter der Geschäftsführung inne hat und befugt ist, die Gesellschaft mit seiner Einzelunterschrift rechtsverbindlich zu verpflichten. Es ist dies der bisherige Delegierte Henry E. Huguenin, Kaufmann, von Le Locle, in Luzern. Die Verwaltungsräte Emil Vogt und Albert Huguenin sind zurückgetreten und deren Kollektivunterschrift somit erloschen.

Uhren, Juwelen, Gold- und Silberwaren. — 27. Februar. E. Leicht-Mayer & Cie., Aktiengesellschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 84 vom 9. April 1924, Seite 597 und dortige Verweisung). Betrieb eines Uhren-, Juwelen-, Gold- und Silberwarengeschäftes. An ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 24. Februar 1926 haben die Aktionäre eine teilweise Statutenrevision vorgenommen. Das Grundkapital wurde um Fr. 20,000, d. h. von Fr. 200,000 auf Fr. 180,000 herabgesetzt, indem 20 Stück Aktien zu je Fr. 1000, nämlich die Nrn. 152/153 und 155/172, welche die Gesellschaft zurück erworben hatte, vernichtet wurden. Demgemäß lautet nun § 4 der Statuten wie folgt: Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 180,000, eingeteilt in 180 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000 Nennwert, Nrn. 1—151, 154 und 173—200. Im übrigen wurden die Statuten nicht abgeändert. Der bisherige Präsident des Verwaltungsrates, der nicht unterschriftsberechtigt war, Albert Roman Mayer, ist zurückgetreten. Neu und in dieser Eigenschaft wurde dafür gewählt: Albert Leicht, Kaufmann, von Davos, in Luzern. An den bestehenden Unterschriftsberechtigungen wurden keine Änderungen getroffen.

Restaurant. — Berichtigung. Die Schlussnahme des Regierungsrates vom 5. Januar 1926 publiziert im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 23 vom 29. Januar 1926, Seite 171, ist dahin abzuändern, dass nicht Hans Felix als Inhaber einer gleichlautenden Firma ins Handelsregister von Amtes wegen einzutragen war, sondern Frau Nina Felix geb. Bleichmann, von Römerswil, in Hochdorf, als Inhaberin der Einzelfirma Frau Nina Felix, in Hochdorf, Betrieb des Restaurant zum Bahnhof.

Glarus — Glaris — Glarona

1926. 27. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Rupf & Fischer, Stielwarenfabrik & Sägerei, in Netstal (S. H. A. B. Nr. 57 vom 11. März 1925), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Alois Fischer, Holzwarenfabrik».

27. Februar. Inhaber der Firma Alois Fischer, Holzwarenfabrik, in Netstal, ist Alois Fischer, von Triengen (Luzern), in Netstal. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Rupf & Fischer, Stielwarenfabrik & Sägerei». Stielwarenfabrikation und Holzwaren-Massentartikel.

27. Februar. Unterstützungs- & Pensionierungskasse für das Gesamtpersonal der Firma Ryff & Co. A. G., Strickwarenfabrik, in Bern, Stiftung, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1924 und Nr. 70 vom 26. März 1925). Aus dem Stiftungsrat ist Paul Keiser, in Bern, ausgeschieden, und damit dessen Unterschrift erloschen. An dessen Stelle ist gewählt worden: Guy Farr, englischer Staatsangehöriger, Direktor der Firma Ryff & Co. A. G., in Bern, welcher kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten zeichnen kann.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Boulaugerie, épicerie. — 1926. 20 février. La maison Friedrich Hostettler, boulaugerie, épicerie, à Marly-le-Grand (F. o. s. du c. du 27 mars 1918, n° 72, page 494), est radiée suite de renonciation du titulaire.

26 février. La raison Quatre Saisons S. A. Thoune, succursale de Fribourg (Vier Jahreszeiten A. G. Thun, Filiale Fribourg) (F. o. s. du c. du 30 avril 1925), est radiée suite de sa suppression.

Bureau de Moral (district du Lac)

Chaussures. — 18 février. Le titulaire de la raison Eugène Hostettler, à Sugiez, est Eugène Hostettler, fils de Jacob, de Guggisberg, à Sugiez (Vully). Chaussures. Local: Sugiez-Vully.

Solothurn — Solenre — Soletta

Bureau Olten-Gösgen

Damen- und Herrenwäsche. — 1926. 26. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Kauf-Frey & Söhne, in Wangen, mechanische Wäschefabrik und Fabrikation von Damen- und Herrenwäsche (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1924 und dortige Verweisung), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Otto Kauf», in Wangen.

Herrenwäsche. — 26. Februar. Inhaber der Firma Otto Kauf, in Wangen, ist Otto Kauf, von Wellhausen (Thurgau), in Wangen. Herrenwäschefabrikation. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Kauf-Frey & Söhne», in Wangen, und erteilt Einzelprokura an Wilhelmine Kauf geb. Frey, Witwe des Jakob Kauf, von Wellhausen, in Wangen, und Anna Kauf geb. Ruf, Ehefrau des Firmainhabers, von Wellhausen, in Wangen.

Geschäftsbureau usw. — 26. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Hufschmid & Meier, in Olten, allgemeines Geschäftsbureau, Generalagentur von Gesellschaften aller Versicherungsbranche usw. (S. H. A. B. Nr. 125 vom 3. Juni 1925 und dortige Verweisung), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «A. Walter Meier», in Olten.

26. Februar. Inhaber der Firma A. Walter Meier, in Olten, ist Albert Walter Meier, von Solothurn, in Olten. Treuhänder- und Revisionsfunktionen, Liegenschaftsvermittlung, Inkasso und Informationen. Ringstrasse Nr. 45. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Hufschmid & Meier», in Olten.

Bureau Stadt Solothurn

26. Februar. Aus der Firma «Kosmo» Aktiengesellschaft für Uhrmacher- & Goldarbeiterbedarf («Kosmo» Société Anonyme pour le commerce de fournitures d'Horlogerie et de Bijouterie), in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 5 vom 9. Januar 1925, Seite 39 und dortige Verweisung), ist der bisherige Kollektivprokurist Ernest Jeanneret, Techniker, von La Chaux-de-Fonds, in Solothurn, ausgeschieden. Seine Kollektivunterschrift ist somit erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

1926. 23. Februar. Unter der Firma **Darlehenskasse Ittenthal** hat sich nach Massgabe des Art. 678 ff. Schweiz. Obligationen-Recht eine **Genossenschaft** mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet, mit Sitz und Gerichtsstand in Ittenthal. Die Statuten datieren vom 7. Februar 1926. Die Genossenschaft ist auf die Gemeinde Ittenthal beschränkt. Sie hat den Zweck: a) ihren Mitgliedern die zu ihren Wirtschafts- und Geschäftsbetrieben nötigen Darlehen zu beschaffen; b) jedemann Gelegenheit zu geben, seine müssig liegenden Gelder gegen Sparkassabüchlein, Obligationen, Depositen- und Kontokorrent-Büchlein verzinslich anzulegen; c) ein unteilbares Genossenschaftsvermögen anzusammeln. Einen Geschäftsgewinn zu erzielen, wird nicht beabsichtigt. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche: a) in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen; b) selbstständig handlungsfähig sind; c) kreditfähig sind; d) bei keiner andern Kreditsgenossenschaft beteiligt sind; e) in dem Genossenschaftsbezirk ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Genossenschaften, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a) eine schriftlich unterzeichnete, unbedingte Erklärung des Beitritts auf Grund der bestehenden Statuten; b) Aufnahme durch Vorstandsbeschluss; c) Eintragung in die Liste der Genossenschafter beim Handelsregister. Die Mitgliedschaft erlischt, und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahres: a) durch Wegzug aus dem Vereinsbezirk; b) durch Todesfall; c) durch wenigstens dreimonatige schriftliche Kündigung von Seite eines Mitgliedes; d) durch Ausschluss eines Mitgliedes aus der Genossenschaft. Spätestens innert 6 Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft wird der einbezahlte Geschäftsanteil zurückbezahlt; in der gleichen Frist haben ausgeschiedene Mitglieder allfällige Darlehen zurückzahlen, sofern dieselben nicht schon früher fällig waren. Gegen Verweigerung der Aufnahme und gegen Anschluss von Seite des Vorstandes ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, der endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet: a) bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld zu zahlen; b) einen Geschäftsanteil von Fr. 100 nach Vorschrift des Reglements einzubezahlen; c) für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften; d) die Genossenschaftsstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen; derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft weder ausbezahlt, noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezahlten Raten des Geschäftsanteiles bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand von 3 Mitgliedern; c) der Aufsichtsrat. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv je zu zweien. Präsident ist Engelhard Näf, Vizepräsident ist Gustav Lütold, Aktuar ist Edwin Grenacher; alle Landwirte, von und in Ittenthal.

26. Februar. Die **Milchgenossenschaft Ehrendingen**, in Oberehrendingen (S. H. A. B. 1923, Seite 943), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Sigmund Frei, Landwirt, von und in Oberehrendingen, bisher Beisitzer; Vizepräsident und Kassier ist Engelbert Zimmermann, Landwirt, von und in Oberehrendingen, bisher; Aktuar ist Benedikt Schmid, Landwirt, von und in Oberehrendingen; Beisitzer sind: Johann Ernst, Maurer, von und in Oberehrendingen, löshier, und Karl Frei, Landwirt, von und in Oberehrendingen. Die Unterschriften von Emil Frei und Raimund Willi sind erloschen.

26. Februar. Die **Genossenschaft unter der Firma Darlehenskassenverein Reintau**, in Reintau (S. H. A. B. 1922, Seite 540), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Emil Hauri, Landwirt, Kirchmeier, von und in Reintau, bisher; Vizepräsident ist Rudolf Burgherr, Landwirt, von Schmiedrued, in Reintau; Aktuar ist Gottlieb Häflicher, Schreinermeister, von und in Reintau, bisher. Die Unterschrift des bisherigen Vizepräsidenten Hermann Morgenthaler ist erloschen.

26. Februar. Die **Konsumgenossenschaft Döttingen und Umgebung**, in Döttingen (S. H. A. B. 1922, Seite 288), hat an Stelle von Josef Läder zum Beisitzer gewählt: Konrad Jenny, Elektromonteur, von Emmenda (Glarus), in Döttingen.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1926. 25. Februar. Die **Genossenschaft unter der Firma Wirtverein Hinterturgau**, in Aadorf (S. H. A. B. Nr. 311 vom 16. Dezember 1908, Seite 2134, Nr. 43 vom 21. Februar 1917, Seite 300), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 29. April 1924 als Verein konstituiert und verzichtet mit Rücksicht auf Art. 60 des schweizerischen Zivilgesetzes auf den Eintrag; die Firma wird daher nach beendeter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

Chemisch-technische Produkte, Spielwaren. — 26. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **F. Sturzenegger & Eschmann, Gesellschaft für Handel und Industrie**, Herstellung und Vertrieb neuer Fabrikate der chemisch-technischen Industrie, im speziellen der Spielwarenbranche, in Krouzlingen (S. H. A. B. Nr. 252 vom 27. Oktober 1923, Seite 2027), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendeter Liquidation erloschen.

Hosenträger, Gürtel, Sockenhalter, Herrenartikel. — 26. Februar. Die Firma **Gusstein & Co.** in München (Bayern) hat ihre Zweigniederlassung in Arbon aufgegeben; die Firma **Gusstein & Co., München, Filiale Arbon**, in Arbon (S. H. A. B. Nr. 33 vom 9. Februar 1924, Seite 225), und damit die an Philipp Weil und Hans Bigler erteilte Prokura ist infolge Umwandlung in eine Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an nachfolgende Firma.

Unter der Firma **Gusstein & Co.**, in Arbon, haben Siegfried Gusstein, deutscher Staatsangehöriger, in Arbon, und Ernst Bucher, von und in Zürich, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1926 ihren Anfang nimmt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Gusstein & Co., München, Filiale Arbon** übernimmt. Siegfried Gusstein ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Ernst Bucher ist Kommanditär mit dem Betrage von fünftausend Franken (Fr. 5000). Die Firma erteilt Prokura an Philipp Weil, deutscher Staatsangehöriger, in München (Bayern). Fabrikation von Hosenträgern, Gürteln, Sockenhaltern, Grosshandel und Export aller Art Herrenartikel.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Hôtel-ristorante. — 1926. 25. febbraio. Titolare della ditta **Sulpice-Leone Plaschy**, in Muralto, è Sulpice-Leone Plaschy, fu Leone, da Inden (Vallese), domiciliato a Muralto. **Hôtel-Ristorante del Moro**.

Albergo. — 26 febbraio. Titolare della ditta **Carlo Franchini**, in Locarno, è Carlo Franchini, fu Giovanni, da Maccagno-Superiore (Italia), domiciliato a Locarno. **Albergo Vallemaggia e Centovallina**.

Ufficio di Lugano

26 febbraio. La società anonima **Battista Baretta-Piccoli Società Anonima per l'Industria ed il Commercio delle Pelli** in Liquidazione, con sede in Viganello (F. u. s. di c. n° 15 del 14 gennaio 1921, pag. 115), viene cancellata

d'ufficio in seguito a fallimento decretato il 22 febbraio 1926 dalla Pretura di Lugano-Citta.

27 febbraio. L'assemblea degli azionisti della **Società Anonima Immobiliare del Piano di Cassarate**, con sede in Castagnuola (F. u. s. di c. n° 34 dell'11 febbraio 1926, pag. 247), nella sua riunione del 21 febbraio 1926 ha risolto lo scioglimento e messa in liquidazione della società. A liquidatore venne nominato Bruno Bucher, di Mattia, impiegato, da Kerns, in Lugano domiciliato, il quale firmerà sotto la ragione **Società Anonima Immobiliare del Piano di Cassarate in Liquidazione**.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig

1926. 1. März. **Buchdruckerei Oberwallis**, in Naters (S. H. A. B. Nr. 125 vom 1. Juni 1923, Seite 1087). Die Unterschrift des Geschäftsführers Alois Imhof ist erloschen.

Bureau de St-Maurice

Menuiserie en bâtiments, fabrication de meubles. — 26 février. Le chef de la maison **Jean-Albert Müller**, à Monthey, est Jean-Albert Müller, fils d'Albert, de et à Monthey. **Entreprise de menuiserie en bâtiments, fabrication de meubles**.

26 février. La raison **Henri Piota, Distillerie et Limonaderie de Martigny**, à Martigny-Bourg, distillerie et limonaderie (F. o. s. du c. du 9 septembre 1925, n° 209, page 1534), est radiée. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «H. et L. Piota, Distillerie et Limonaderie de Martigny», à Martigny-Bourg.

Henri Piota et Louis Piota, de et à Martigny-Bourg, ont constitué à Martigny-Bourg, sous la raison sociale **H. et L. Piota, Distillerie et Limonaderie de Martigny**, une société en nom collectif commencée le 1^{er} janvier 1926. La société reprend l'actif et le passif de la maison «Henri Piota, Distillerie et Limonaderie de Martigny», à Martigny-Bourg, laquelle est radiée. Exportation d'une distillerie, fabrique d'eaux gazeuses, commerce de bière.

Commerce de tissus; marchand-tailleur. — 26 février. **Joseph Vairoli, Vincent Vairoli et Antoine Vairoli**, tous trois fils de feu Michel, originaire de Bovernier, domiciliés à Martigny-Bourg, sont entrés comme associés dans la société en nom collectif **Vairoli frères**, à Martigny-Bourg (F. o. s. du c. du 6 mars 1883, n° 32, page 243). D'autre part, Michel Vairoli, décédé, et Honorine Vairoli, Joséphine Vairoli et Marie Vairoli ont cessé de faire partie de ladite société. Le genre de commerce actuel est le suivant: commerce de tissus, marchand-tailleur.

Bazar. — 26 février. Honorine Vairoli, Joséphine Vairoli et Marie Vairoli, originaires de Bovernier, domiciliés à Martigny-Bourg, ont constitué à Martigny-Bourg sous la raison sociale **Vairoli Sœurs**, une société en nom collectif commencée le 10 janvier 1926. Exploitation d'un bazar.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

Boucherie, charcuterie. — 1926. 24 février. La raison **William Narbel, boucherie, charcuterie**, à Pesoux (F. o. s. du c. du 27 avril 1896, n° 119, page 492), est radiée suite de décès du titulaire.

Boucherie, charcuterie. — 24 février. Le chef de la maison **Veuve de William Narbel**, à Pesoux, est Madame Veuve Caroline Narbel, originaire de Goumoens (Vaud), domiciliée à Pesoux. **Boucherie, charcuterie**. Grand'Rue n° 40. Cette maison continue le commerce exploité précédemment par William Narbel, fondée en 1896 (F. o. s. du c. du 27 avril 1896, n° 119, page 492), radiée suite de décès.

Epicierie. — 24 février. Le chef de la maison **Edouard Schmutz**, à Pesoux, est Edouard-Ami Schmutz, originaire de Vechigen (Berne), domicilié à Pesoux. **Epicierie**. Rue de Neuchâtel, n° 7.

Mercerie, lingerie, bonneterie, etc. — 24 février. Le chef de la maison **Pauline Vacheron-Matthey**, à Pesoux, est Dame Pauline-Bertha Vacheron, née Matthey, épouse séparée de biens de Auguste Vacheron, originaire de Mur (Vaud), domiciliée à Pesoux. **Mercerie, lingerie, bonneterie, etc.** Grand'Rue 18.

Marchand-tailleur. — 24 février. Le chef de la maison **Alfred Kaltenrieder**, à Pesoux, est Alfred-Jacob Kaltenrieder, originaire de Châtres (Fribourg), domicilié à Pesoux. **Marchand-tailleur**. Rue de Corelles, n° 2.

Photographie; appareils et fournitures pour amateurs. — 24 février. Le chef de la maison **Louis Bourquin**, à Colombier (Neuchâtel), est Louis Bourquin, originaire des Verrières (Suisse), domicilié à Colombier. **Atelier de photographie, vente d'appareils et fournitures pour amateurs**. Cette maison a été fondée le 1^{er} février 1908. Rue du Pontet, n° 11.

Imprimerie. — 24 février. Le chef de la maison **Emile Bailod**, à Boudry, est Emile-Auguste Bailod, originaire de Gorgier, domicilié à Boudry. **Imprimerie**. Rue des Moulins. Cette maison a été fondée le 1^{er} décembre 1906.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Primeurs et comestibles. — 25 février. **Alfred-Edouard Gygi et Flore-Louise Gygi née Barrelet**, tous deux originaires de Kappelen, domiciliés à Fleurier, ont constitué à Fleurier, sous la raison sociale **Gygi-Barrelet & Cie**, une société en nom collectif commençant le 1^{er} mars 1926. **Primeurs et comestibles**. Rue de l'Hôpital 9 a.

Epicierie, mercerie, vins. — 25 février. La raison **Fritz Hermann Pellaton**, à Couvet, épicerie, mercerie, vins (F. o. s. du c. du 21 juin 1920, n° 158, page 1176), est radiée suite de décès du titulaire.

Laiterie et fromagerie. — 25 février. La raison **Jean Tuscher**, laiterie et fromagerie, à La Côte-aux-Fées (F. o. s. du c. du 7 mars 1883, 1^{re} partie, n° 33), est radiée suite de cessation de commerce.

Echappements. — 25 février. La raison **Auguste A. Bourquin, Successeur de Bourquin Frères**, fabricant d'échappements, à La Côte-aux-Fées (F. o. s. du c. du 2^e juin 1899, n° 181, page 732), est radiée suite de décès du titulaire.

Bureau de Neuchâtel

Boulangerie-pâtisserie. — 24 février. Le chef de la maison **Paul Utiger**, au Loele, est Paul Utiger, de Baar (Zoug), domicilié au Loele. **Boulangerie-pâtisserie**. Rue du Petit-Moulin n° 3.

Genève — Genève — Ginevra

1926. 24 février. Dans son assemblée générale extraordinaire du 26 janvier 1926, dont procès-verbal authentique a été dressé par M^o Pierre Jeandin, notaire, à Genève, la **Société d'Etudes Chimiques pour l'Industrie**, société anonyme dont le siège est à Plainpalais (F. o. s. du c. du 16 avril 1924, page 646), a augmenté son capital social en le portant de la somme de cent cinquante mille francs à deux cent quarante mille francs (fr. 240,000) par l'émission de 180 actions nouvelles de fr. 500 chacune, remises entièrement libérées, à MM. Gandillon et Gondet, en rémunération de leur apport de sept cent vingt actions de fr. 500, entièrement libérées, de la Compagnie de l'Azote et des Fertilisants.

Opérations commerciales, industrielles, courtages, etc. — 25 février. **Scille S.A.**, société anonyme ayant son siège à

Genève (F. o. s. du c. du 20 février 1926, page 313). Les locaux de la société sont: 3, Quai du Mont Blanc.

25 février. **Moulin Agricole Genevois**, société coopérative, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 22 novembre 1924, page 1914). Charles-H. Oederlin, secrétaire du Cercles des Agriculteurs, de Plainpalais, à Genève, et Léon Revaclier, agriculteur, de et à Laconuex, ont été nommés membres du comité. Charles-H. Oederlin a été désigné, en outre, membre du bureau. La société est engagée par deux membres du bureau, signant collectivement ou par un membre du comité spécialement délégué pour un objet déterminé. John Debonneville, membre du comité et du bureau, est radié et ses pouvoirs éteints.

Vermouths, liqueurs, etc. — 25 février. La société en nom collectif **A. Baud et Cie en liq^{ns}**, fabrique de vermouths, liqueurs, spiritueux et sirops, à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 19 juillet 1919, page 1279), est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

25 février. Sous le patronage de la «Corderie Nationale Delacroix et Cie», société anonyme, à Carouge, son personnel a constitué sous la dénomination de **Caisse Delco** une société coopérative conformément aux dispositions du titre 27 du C. O. ayant pour but d'assurer à ses membres lorsqu'ils quittent le service de la maison pour raison d'âge, des rentes viagères déterminées par les dispositions statutaires. Son siège est à Carouge; sa durée est illimitée et ses statuts ont été adoptés en assemblée générale du 6 janvier 1926. La société se compose de membres actifs et honoraires. Les membres actifs ont droit à tous les avantages accordés par la caisse à charge par eux de se conformer aux statuts. Les membres honoraires sont ceux qui, par leurs souscriptions ou par des services rendus, contribuent à la prospérité de la caisse, sans participer à ses avantages. Les membres honoraires sont nommés par l'assemblée générale. Sont membres de plein droit et par le seul fait de leur engagement dans la Corderie Nationale Delacroix et Cie, société anonyme, tous les employés, ouvriers et ouvrières, engagées d'une façon permanente, touchant un traitement fixe ou une paye régulière, âgés de 20 à 45 ans au moment de leur engagement. Les employés, ouvriers et ouvrières âgés de plus de 45 ans pourront faire partie de la caisse et avoir les mêmes droits que les autres sociétaires. Leur pension sera calculée d'après le nombre des primes annuelles versées. Ils devront adresser une demande écrite au comité de la caisse qui statuera sur leur admission. La qualité de sociétaire se perd de plein droit: par la mort; par le fait de n'être plus employé au service de la Corderie Nationale Delacroix et Cie, société anonyme, sauf dans le cas prévu aux statuts; par suite de démission donnée au moins trois mois avant la fin d'un exercice. La cotisation des sociétaires consiste en une retenue sur le salaire que le sociétaire réalise au service de la Corderie Nationale Delacroix et Cie, société anonyme, celui-ci étant limité à fr. 7000, selon la base suivante: Les employés, ouvriers et ouvrières âgés de 20 à 40 ans qui entreront dans la caisse payeront le 3 % de leur salaire. Ceux qui entreront âgés de plus de 40 ans et de moins de 51 ans, payeront le 4 % et ceux âgés de plus de 50 ans payeront le 5 % de leur salaire. La cotisation est régulièrement prélevée sur le traitement mensuel ou sur les quinzaines, ainsi que les amendes aux assemblées. La Corderie Nationale Delacroix et Cie, société anonyme, s'engage à verser à la caisse, la même cotisation que celle versée par les membres. Lorsque la maison fournit à son personnel des prestations en nature telles que: logement, éclairage, chauffage, etc., celles-ci sont évaluées d'un commun accord entre le comité et l'intéressé et leur valeur est ajoutée au salaire pour fixer le gain sur lequel la cotisation est calculée. Il n'est pas tenu compte des indemnités pour travaux supplémentaires, nettoyages ou gratifications. Le paiement des cotisations est obligatoire jusqu'à la mise à la retraite ou au décès, mais cette obligation prend fin lorsque l'assuré a effectué le paiement de 40 primes annuelles pour les hommes et 35 primes annuelles pour les femmes. Le sociétaire qui, après être sorti de la société, y est de nouveau admis, doit, pour avoir droit à une pension, rétablir le montant intégral de son compte avec les intérêts, tel qu'il existait à la date de sa sortie de la société. Dans le cas contraire, il sera considéré comme nouveau membre. Les années passées hors de la maison ne sont pas comptées. L'assuré est exonéré du paiement des cotisations du jour où la pension de retraite déploie ses effets. Les droits des sociétaires sortants, retraités ou décédés, sont déterminés dans les statuts. La société est administrée par un comité de 5 membres. Un administrateur ou un délégué de la maison fait partie de droit du comité. Les autres membres du comité sont élus par l'assemblée générale des sociétaires; ils se renouvellent par tiers annuellement et sont immédiatement rééligibles. La société est valablement engagée par la signature du président signant collectivement avec le secrétaire et le trésorier. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société. Ces engagements sont uniquement garantis par les biens de la société. Le comité est composé de: Henri Janin, président, commis, de Jussy, à Carouge; William Dunand, secrétaire, placier, d'Avusy, à Carouge; Gabriel Lassier, trésorier, commis, de Genève, à Carouge; Charles Bornaud, commis, de Ste-Croix (Vaud), à Plainpalais, et Ernest Panchaud, négociant, des Eaux-Vives, à Genève. Siège social: 5, Route de Prace.

25 février. Suivant acte dressé le 19 février 1926, par M^e Philibert Cramer, notaire, à Genève, substituant M^e Arthur-Louis Santter, notaire, momentanément absent, il est constitué sous la raison sociale: **Société Immobilière Rue de la Coulouvrenière 23**, une société anonyme qui a pour objet l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le canton de Genève et toutes opérations s'y rattachant et notamment l'acquisition pour le prix de cent dix mille francs d'un immeuble situé en la Commune de Plainpalais, Rue de la Coulouvrenière 23, formant la parcelle 7211, appartenant à Charles Lecoutre. Son siège est à Plainpalais. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de dix mille francs (fr. 10,000), divisé en 10 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. La société est valablement engagée par la signature d'un seul administrateur s'il n'y en a qu'un ou par la signature collective de deux administrateurs, s'il y en a plusieurs. Le premier conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne de Charles Lecoutre, régisseur, de et à Genève. Siège social: Rue de la Coulouvrenière 23, dans l'immeuble social.

25 février. Aux termes d'acte reçu par M^e Poncet, notaire, à Genève, le 23 février 1926, il a été constitué sous la dénomination de: **Société Immobilière Avenue Henri Dunant 12**, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition de la Société Immobilière Vignier-Lancy pour le prix de cent soixante mille francs d'un immeuble situé en la commune de Plainpalais, Avenue Henri Dunant 12, consistant en la parcelle 5293, feuille 8, d'une contenance de deux ares vingt-deux mètres cinquante décimètres, avec bâtiment n° 186 cadastral; la location et la vente de cet immeuble, et généralement toutes opérations immobilières et financières s'y rattachant, directement ou indirectement. Le siège de la société est à Plainpalais. Sa durée est indéterminée. Les statuts portent la date du 23 février 1926. Le capital social est fixé à la somme de vingt mille francs (fr. 20,000), divisé en 40 actions, nominatives, de fr. 500 chacune. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société

est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature d'un administrateur. Pour la première période triennale, le conseil d'administration est composé d'un seul membre, en la personne de Louis Braschoss, régisseur, de et à Genève. Siège social: Avenue Henri Dunant n° 12, dans l'immeuble social.

25 février. Suivant procès-verbal authentique dressé par M^e Pierre Jean-Dun, notaire, à Genève, le 22 février 1926, et statuts en date du même jour, y annexés, il a été constitué sous la raison sociale de: **Société Immobilière de la Rue Munier Romilly N° 4**, une société anonyme qui a pour objet l'acquisition, la construction, la location et la vente de tous immeubles en Suisse ou à l'étranger et notamment l'acquisition pour le prix de cent septante-cinq mille francs de la parcelle 4183, de la Ville de Genève sur laquelle existe lieu dit «Rue Munier Romilly, n° 4», deux bâtiments portant les n°s L. 159 et L. 160 possédés par Madame Gabrielle Gerbaud. Le siège social est à Genève. La durée de la société n'est pas limitée. Le capital social est de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en 5 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Les publications de la société auront lieu dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Vis-à-vis des tiers, la société est engagée par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration ou par celle de l'administrateur unique. Pour la première période, le seul administrateur est Jules Zillweger, praticien en droit, de Fribourg et Genève, au Petit-Saconnex. Siège social: Rue Munier Romilly n° 4, dans l'immeuble social.

26 février. **Société anonyme des Immeubles rues de Neuchâtel et de la Navigation**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 26 juillet 1923, page 1489). Bernard Nael, régisseur, de et à Genève, a été nommé membre du conseil d'administration, avec signature sociale conformément aux statuts. L'administrateur Dame veuve Angèle Rollier, née Mazière, est radié et ses pouvoirs éteints.

26 février. **L'Union des épiciers détaillants du Canton de Genève**, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 31 mars 1924, page 533), a renouvelé son comité comme suit: Joseph Davet, président (jusqu'ici vice-président); Ferdinand Jeanneret, vice-président, du Locle (Neuchâtel), à Plainpalais; Louis Lerch, secrétaire (inscrit); Léopold Anzoli, trésorier (inscrit); Jean Blinlé (inscrit); Frédéric Sandmeier, du Locle (Neuchâtel), à Genève; Robert Monnier, de St-Imier (Berne), à Plainpalais; Arnold Blondel, de Mont-le-Grand (Vaud), au Grand-Saconnex, et Louis-François Gojon, de nationalité française, à Plainpalais, tous épiciers. La société est engagée par le président ou le vice-président signant avec le secrétaire ou le trésorier. Les anciens membres du comité Albert Carlier, président; Emile Treuthardt; Louis Chabot; Joseph Mouchet et Amédée Buloz, sont radiés et les pouvoirs du premier éteints.

Chaudronnerie. — 26 février. La raison L. Bajettini, chaudronnerie, à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} mai 1886, page 303), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Opérations immobilières. — 26 février. Suivant procès-verbal dressé par M^e Albert Choisy, notaire, à Genève, le 6 février 1926, et statuts du même jour, y annexés, il a été constitué sous la dénomination de: **Société Puits St-Pierre 1**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la construction, la location et la vente d'immeubles dans le canton de Genève, notamment l'achat à Madame de Mandrot, née Roux, au prix de cent mille francs, de la parcelle 4945 de la commune de Genève, Rue du Puits St-Pierre n° 1. Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est de vingt-cinq mille francs (fr. 25,000), divisé en 25 actions, nominatives, de fr. 1000 chacune. Les publications émanant de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle de la République et Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à cinq membres. Elle est valablement engagée envers les tiers par la signature de la majorité des administrateurs ou par celle de l'administrateur unique. Le conseil d'administration est actuellement composé d'un seul membre, en la personne d'Adrien de Mandrot, agriculteur, de et à Echichens (Vaud). Siège social: Corraterie 20 (Bureau de «Rigot et Dumont»).

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali

Genf — Genève — Ginevra

1926. 19 février. Les époux **Pierre-Benjamin Dietsheim**, négociant, à Genève (chef de la maison «Pierre Dietsheim», à Genève), et **Sadio née Tentzer**, ont adopté, suivant contrat de mariage du 6 février 1926, le régime de l'union des biens (C. c. art. 194 et ss.).

Société Immobilière de Mornex

Conformément à l'ordonnance fédérale du 20 février 1918, une assemblée des porteurs d'obligations de l'emprunt en 1^{er} rang d'hypothèque réduit à fr. 264,000 aura lieu le 8 avril 1926, à 14 heures, dans les bureaux de la Société de Banque Suisse, à Lausanne.

A l'ordre du jour: Exposé de la situation de la débitrice, rapport du gérant de la grosse et prorogation de l'emprunt de fr. 264,000 1^{er} rang jusqu'au 30 juin 1931 avec hausse du taux à 5 1/2 %.

(V 319)

Le conseil d'administration.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Vom schweizerischen Geldmarkt
Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz

	Offiz.	Priv.	Tägl.	Geld	Paris	London	Berlin	New York	Wechsel- (Gold-) Kurse
	%	%	%	%	%	%	%	%	1 1/2 % über (+) bzw. unter (-) Parität
26. II.	3 1/2	2 1/8	—	—	-2,125	-2,000	-3,375	-1,625	-811,2 +1,7 +2,4 +2,9
19. II.	3 1/2	2 1/8	2	—	-2,125	-2,125	-3,750	-1,625	-814,7 +1,3 +1,4 +1,7
12. II.	3 1/2	2 1/8	2	—	-2,000	-2,187	-3,625	-1,600	-808,7 +1,2 +1,2 +1,7
5. II.	3 1/2	2 1/8	2	—	-1,937	-2,187	-3,812	-1,437	-805,7 +1,0 +1,0 +1,2
29. I.	3 1/2	2 1/8	—	—	-2,125	-2,250	-3,750	-1,375	-804,5 -0,4 -0,1 +0,5
23. I.	3 1/2	2 1/8	—	—	-2,125	-2,375	-4,000	-1,375	-806,2 -1,8 -1,7 -1,0

Lombard-Zinssuss: Basel, Genf, Zürich 4 1/2-6 % — Offizeller Lombard-Zinssuss der Schweiz: Nationalbank 4 1/2 %.

Internationaler Postgiroverkehr — Service International des virements postaux

(Uebersetzungskurse vom 2. März an — Cours de réduction à partir du 2 mars)

Belgique (fr. 23.70; Dänemark Fr. 135.50; Freie Stadt Danzig Fr. 101.75; Deutschland (Rentenmark) Fr. 123.80; Italie fr. 20.95; Luxemburg Fr. 23.70; Oesterreich (per 100 Schilling) Fr. 73.40; Ungarn (pro Million) Fr. 73.—; Grande-Bretagne fr. 25.30.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Rhätische Bank (vorm. Bank für Davos)
Schlussbilanz per 31. Dezember 1925

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassakonto	442,335	49	Aktienkapital-Konto	1,500,000	—
Wechselkonto	488,481	80	Reserve-Konto	119,000	—
Sortenkonto	33,939	30	Obligationen-Konto	3,677,553	—
Effektenkonto	1,278,040	25	Banken und Bankiers	602,776	61
Wertpapiere zur Sicherstellung der Spareinlagen	1,600,720	—	Kontokorrent-Kreditoren	3,088,239	59
Couponskonto	400	—	Depositen	628,364	25
Banken und Bankiers	435,900	65	steuerpfl.	56,102	65
Kontokorrent-Debitoren	7,107,640	79	Sparkassakonto	1,487,852	23
Liegenschaftskonto	161,000	—	Trattenkonto	48,319	70
Kautionen	13,400	—	Kautionen	13,400	—
			Transit. Passiven:		
			Rückdiskonto, Proratazinsen etc.	195,651	15
			Dividendenkonto:		
			Dividende 7 % auf Fr. 1,500,000	105,000	—
			Tantiemenkonto:		
			20 % auf Fr. 165,158.60 an den Verwaltungsrat und die Direktion	33,031	72
			Gewinn-Vortrag	16,370	38
	11,561,858	28		11,561,858	28
Soll	Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1925			Haben	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Unkostenkonto:			Saldo per 31. Dezember 1924	5,892	54
Verwaltungskosten, Steuern etc.	357,062	61	Wechselkonto	35,750	61
Liegenschaftskonto:			Sortenkonto	48,219	09
Abschreibung	2,000	—	Effektenkonto	137,812	20
Gewinn-Saldo	189,402	10	Couponskonto	2,503	90
(A. G. 14)			Zinsenkonto	Fr. 393,416.75	
			abzüglich Oblig.-Zinsen	188,413.90	
	548,464	71	Kommissionskonto	205,002	85
				113,283	43
				548,464	71

Spar- & Kreditkasse Subrental, Schöffland
Bilanz per 31. Dezember 1925

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassa	62,277	72	Banken	26,369	25
Banken	104,412	78	Konto-Korrent-Kreditoren	853,633	75
Wechsel	101,772	42	Depositen	169,057	50
Wertschriften	1,331,075	—	Dividenden	70,035	—
Konto-Korrent-Debitoren	1,732,747	10	Spareinlagen	9,090,109	55
Vorschüsse	576,845	85	Obligationen	4,781,800	—
Hypothekaranlagen	12,574,186	90	Zinsausstand	131,617	25
Mobilien	1	—	Aktienkapital	1,250,000	—
Bankgebäude	40,000	—	Reserven	450,000	—
Zinsausstand	333,572	—	Aktienstempel-Reserve	15,380	—
	16,856,890	77	Konto für Gemeinnützigkeit	2,610	—
			Vortrag	16,273	42
Soll	Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1925			Haben	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Passivzinsen	678,402	04	Saldo-Vortrag vom Jahre 1924	15,968	38
Verwaltungskosten	54,874	61	Aktivzinsen	773,542	89
Steuern und Abgaben	33,626	90	Provisionen	17,215	63
Reingewinn	121,278	42	Ertrag des Wechselkonto	5,584	17
(A. G. 15)			Zinsen und Kursgewinne auf Wertschriften	74,869	00
	887,181	97		887,181	97

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Basler Handelsbank

Dividenden-Zahlung

Gegen Ablieferung des Coupons Nr. 75 unserer Aktien kann die Dividende für das Jahr 1925 Fr. 35.— per Aktie, abzüglich 3 % eidgenössische Couponsteuer, mit

Fr. 33.95 netto per Aktie

vom 1. März a. c. an spesenfrei bezogen werden in: **Basel:** an unserer Kasse, sowie bei unserer Wechselstube; **Aarau:** bei der Aargauischen Kantonalbank; **Bern:** bei der Kantonalbank von Bern; **Genf:** bei der Basler Handelsbank, Place de la Fusterie 9-11; **St. Gallen:** bei den Herren Wegelin & Co.; **Zürich:** bei der Basler Handelsbank, Bahnhofstrasse 20.

Bezug der neuen Couponsbogen

Wir bringen ferner zur Kenntnis der Aktionäre, dass die neuen Couponsbogen zu den Aktien unserer Bank, mit Coupons Nr. 76 und folgende nach Einreichung der betreffenden Talons durch die obigen Stellen bezogen werden können. (1027 Q) 553

Basel, den 27. Februar 1926.

Basler Handelsbank.

Baugesellschaft Schänzlistrasse A. G., in Liquidation
mit Sitz in Bern

Bekanntmachung und Aufforderung

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 27. Februar 1926 hat die Auflösung der Gesellschaft beschlossen.

Die Liquidation wird von der bisherigen Verwaltung durchgeführt und es werden die Gläubiger der Gesellschaft aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum 1. März 1927 dem unterzeichneten Kassier schriftlich einzureichen. 560

Bern, den 1. März 1926.

Baugesellschaft Schänzlistrasse A.-G. in Liq.,
Der Kassier:

Albert Selter, Notar, Zeughausgasse Nr. 5, Bern.

J. Bertschy Jgr. Aktiengesellschaft
Dürrenäsch

1. ordentliche Generalversammlung

Freitag den 19. März 1926, nachmittags 4 Uhr
im Bureau der Schweizerischen Treuhandgesellschaft, St. Albananlage, Basel

TRAKTANDEN:

1. Rechnungsablage; Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Genehmigung der Bilanz per 31. Dezember 1925 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 1925; Decharge-Erteilung an Verwaltung und Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über das Bilanzergebnis.
4. Wahl der Kontrollstelle. (726 A) 562

Dürrenäsch, den 1. März 1926.

Der Verwaltungsrat.

Solothurner Handelsbank

Dividenden-Zahlung

Die Dividende für das Jahr 1925 wird von heute an gegen Abgabe des Coupons Nr. 19 unserer Aktien à 6 % mit Fr. 30.— (abzüglich 3 % eidg. Couponsteuer) an unsern Kasson in Solothurn, Olten und Grenchen, sowie bei der Basler Handelsbank und dem Schweizerischen Bankverein in Basel, der Spar- & Leihkasse in Bern und der Schweizerischen Kreditanstalt und den Herren C. J. Brupbacher & Cie., in Zürich, ausbezahlt. (1460 Sn) 561

Solothurn, den 1. März 1926.

Transalpina Industrie- und Handels A.-G.

Zürich

Laut Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 30. November 1925 wird das Aktienkapital unserer Gesellschaft um Fr. 1,000,000 erhöht durch Entnahme von Fr. 1,000,000 aus dem Reservefonds. Unsere Aktionäre erhalten daher zu jeder alten Aktie von Fr. 100 eine neue Aktie mit Coupon Nr. 6 u. ff. im gleichen Nominalbetrage unentgeltlich.

Wir fordern infolgedessen unsere Aktionäre auf, ihre Aktien samt Talon bei der Transalpina, Industrie- und Handels-A.-G., Limmatquai 32, Zürich, oder bei deren Informationsbureau in Wien I, Renngasse 3, binnen kurzem vorzuweisen zum Zwecke der Empfangnahme der neuen Aktien. Eine Prüfung des Bezugsrechtes an den alten Aktien findet hierbei nicht statt. 536

Der Verwaltungsrat.

Bodenkreditbank in Basel

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

sechzehnten ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 15. März 1926, vormittags 11 Uhr, in das Geschäftslokal der Gesellschaft, Aeschenvorstadt 4, in Basel, eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1925, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Abnahme von Geschäftsbericht und Jahresrechnung und Entlastung der Verwaltung.
3. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Geschäftsbericht, Bilanz und Betriebsrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen von 6. März 1926 an zur Einsicht der Herren Aktionäre im Geschäftslokal der Gesellschaft, Aeschenvorstadt 4, in Basel, auf.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an derselben vertreten lassen wollen, haben ihre Zutrittskarten spätestens bis und mit 11. März gegen Vorweisung ihrer mit einem Bordereau begleiteten Aktien oder gegen sonstigen genügenden Ausweis über deren Besitz zu beziehen bei folgenden Stellen:

in Basel:	an unserer Kasse, Aeschenvorstadt 4, beim Schweizerischen Bankverein, bei der Bank von Elsass und Lothringen;
in Zürich:	} beim Schweizerischen Bankverein;
in St. Gallen:	
in Schaffhausen:	
in Lausanne:	
in La Chaux-de-Fonds:	} beim Schweizerischen Bankverein, bei der Bank von Elsass und Lothringen, beim Bankhause Bordier & Co.; bei der Süddeutschen Disconto Gesellschaft A. G.; bei der Bank von Elsass und Lothringen.
in Neuenburg:	
in Genf:	
in Mannheim:	
in Strassburg:	

Basel, den 18. Februar 1926.

(823 Q) 405

Für den Verwaltungsrat,
Der Präsident: **F. Frey.**

Rhätische Bank

(vorm. Bank für Davos)
Davos, Chur, St. Moritz, Arosa

Laut Beschluss der heutigen Generalversammlung ist die Dividende für das Geschäftsjahr 1925 auf 7 % festgesetzt worden. Es kann somit der Coupon Nr. 29 unserer Aktien mit

Fr. 35.—

abzüglich eidgenössische Couponsteuer ab heute an unseren Kassen in Davos, Chur, St. Moritz und Arosa sowie bei dem Bankhaus A. Sarasin & Co. in Basel eingelöst werden. 538

Davos, den 26. Februar 1926.

Der Verwaltungsrat.

Société de Comestibles de Montreux

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée le lundi 15 mars 1926, à 17 heures
à la Banque de Montreux, à Montreux

Ordre du jour statutaire.

Le bilan, le compte de profits et pertes ainsi que le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires à la Banque de Montreux, dès le 1^{er} mars.

MM. les actionnaires qui désireront participer à l'assemblée pourront se procurer des cartes d'entrée à la Banque de Montreux, contre dépôt de leurs actions, jusqu'au 15 mars à midi. (19270 M) 525

Montreux, le 1^{er} mars 1926.

Le conseil d'administration.

Maschinenfabrik BURCKHARDT A.G. Basel

Kompressoren · Vakuumpumpen · Zentrifugen

Nassluftpumpen - Kondensatoren
Waschmaschinen für Strangen und Stück
Färbemaschinen für Strangen

Spezialmaschinen für die Ausrüstung der Bänder
Blecbearbeitungsmaschinen (Syst. Gebr. Jaeklin) 19

Autoverkehr A. G. Gunten-Sigriswil

Generalversammlung der Aktionäre
Mittwoch den 10. März 1926, nachmittags 2 1/2 Uhr
im Hotel Bären, Sigriswil

VERHANDLUNGEN:

1. Entgegennahme und Genehmigung des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1925.
2. Ersatzwahlen in den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle und der Revisoren.
4. Unvorhergesehenes.

Die Herren Aktionäre haben an diesem Tage gegen Ausweis ihrer Aktien freie Fahrt. (610 T) 565

Sigriswil, den 24. Februar 1926.

Der Verwaltungsrat.

Spar- und Leihkasse in Thun

mit Filialen in Spiez und Gstaad

Ordentliche Hauptversammlung der Aktionäre
Montag den 22. März 1926, nachmittags 2 Uhr
im Hotel Falken in Thun

TRAKTANDEN:

1. Abnahme und Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz, sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes pro 1925.
2. Wahl von 3 Mitgliedern des Verwaltungsrates.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1926.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Geschäfts- und Revisionsbericht liegen im Bureau der Anstalt für die Aktionäre zur Einsicht auf.

Die Eintrittskarten können vom 14. März an erhoben werden.

Nach Genehmigung der Rechnung wird der Dividenden-Coupon Nr. 6 pro 1925 an unsern Kassen in Thun, Spiez und Gstaad, sowie bei der Eidgenössischen Bank (A. G.) Bern und deren Comptoirs, bei der Kantonalbank von Bern und ihren Filialen, bei der Spar- und Leihkasse in Bern, bei der Schweiz. Volksbank Bern und ihren Kreisbanken und bei der Bank in Burgdorf eingelöst werden.

Die Aktionäre werden zu dieser Versammlung höflich eingeladen.

Thun, den 26. Februar 1926.

(606 T) 566

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **F. Rufener.**
Der Sekretär: **Berger.**

Banca della Svizzera Italiana

Lugano

Convocazione degli Azionisti

I Signori azionisti della Banca della Svizzera Italiana sono convocati in

assemblea generale ordinaria

per il giorno di lunedì 15 marzo 1926, alle ore 15, nel palazzo della sede in Lugano, col seguente.

ORDINE DEL GIORNO:

1. Presentazione dei conti e del bilancio dell'esercizio 1925.
2. Rapporto dei revisori dei conti.
3. Approvazione del bilancio, del conto profitti e perdite e scarico al consiglio di amministrazione ed alla direzione.
4. Risoluzione circa il riparto degli utili dell'esercizio.
5. Nomine statutarie.

Per prendere parte all'assemblea occorre depositare in tempo utile le azioni presso la sede della Banca in Lugano o presso le sue succursali ed agenzie nel cantone.

Il rapporto dei revisori ed il bilancio col conto profitti e perdite saranno ostensibili agli azionisti a datore dal 5 marzo presso la sede in Lugano.

Lugano, 28 febbraio 1926.

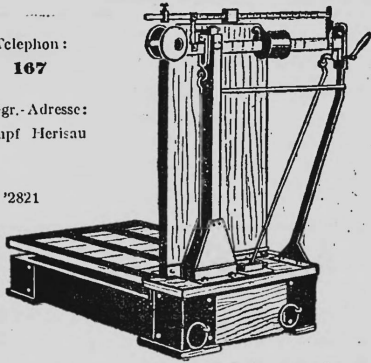
(2385 O) 552

Per il consiglio d'amministrazione,
Il presidente: **Adolfo Soldini.**

Kempf & Co., Herisau

Telephon :
167
Telegr.-Adresse:
Kempf Herisau

2821



Laufgewicht- und Brückenwaagen

Spargelzucht Kerzers A. G. Bern

Einladung zur Generalversammlung
Samstag den 20. März 1926, nachm. 3 Uhr, ins Bureau des Sekretärs Herrn Fürsprecher Wyler in Bern, Marktq. 24

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung pro 1925 und Verwendung des Reingewinnes.
2. Entlastung der Organe der Gesellschaft.
3. Wahl der Kontrollstelle pro 1926.

Die Eintrittskarten werden unmittelbar vor der Versammlung im Versammlungsort gegen Ausweis des Aktienbesitzes verabfolgt. Geschäftsberichte können beim Unterzeichneten bezogen werden.

Bern, den 1. März 1926. (1530 U) 564

Der Präsident des Verwaltungsrates:
R. Hochuli, Erlach.

Union Financière de Genève

Messieurs les actionnaires de l'Union Financière de Genève sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 4 mars 1926, à 15 heures, au local de la Bourse, 8, Rue Petitot, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1925.
2. Rapport du comité des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nomination d'administrateurs.
5. Nomination de deux commissaires-vérificateurs.

Pour pouvoir être représentées à l'assemblée, les actions doivent être déposées dans les caisses de la société huit jours au moins avant la réunion. Conformément à l'art. 641 du Code fédéral des obligations, le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1925, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs, seront tenus à la disposition de Messieurs les actionnaires, dès le 23 février 1926, au siège social, 12, Rue Petitot.

Genève, le 15 février 1926. (20547 X) 393

Le conseil d'administration.

Banca Unione di Credito Lugano

Gli azionisti della Banca Unione di Credito sono convocati in

assemblea generale ordinaria

per il giorno 16 marzo 1926, alle ore 15, nella sala del consiglio d'amministrazione della banca in Lugano, Piazza Dante, per discutere e deliberare sul seguente

ORDINE DEL GIORNO:

1. Relazione del consiglio d'amministrazione sul sesto esercizio e rapporto dei revisori.
2. Bilancio al 31 dicembre 1925, riparto utili e scarico al consiglio d'amministrazione ed alla direzione.
3. Nomine statutarie.
4. Eventuali.

Per partecipare all'assemblea occorre che le azioni siano depositate, entro il 10 marzo p. v., presso:

- a) la sede della banca in Lugano o sua succursale in Chiasso;
- b) la Banca Commerciale di Basilca, in Basilca, e sue sedi di Zurigo o Ginevra;
- c) il Credito Italiano, a Milano.

Lugano, 27 febbraio 1926.

Il consiglio di amministrazione.



9 Tage Schnupfen

Es wird behauptet, der Schnupfen daure 9 Tage und verschwinde dann von selbst. Jede Behandlung sei zwecklos. Das ist ein Aberglauben. Den Schnupfen kann man oft in einigen Stunden los werden mit

Forman

Es schafft sofort Luft; Schleimabsonderung, Brennen, Anschwellung hören auf und damit auch die Kopfschmerzen und die Benommenheit. Forman erhalten Sie in allen Drogerien und Apotheken. Verlangen Sie nicht « ein Mittel gegen Schnupfen », sondern bestimmt « Forman » zum Preise von 90 Ct. Odol Compagnie A.-G., Goldach. -86

Technische Uebersetzungen

Prospekte, Broschüren etc.
Postfach 2188, Zürich (Seidengasse) 350



Gut getränkt

dauerhaft nicht schmierend sind die Schreibmaschinen-

Farb-Bänder "UTO"

Verlangen Sie Muster und Angebot von

GEBRÜDER SCHOLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH



Einzig Internat. Auskunftei

Frey & Werner
Forchstrasse 106
Zürich 7
verschaffen Ihnen Handels-Auskünfte ohne Abonnement zu
Fr. 3.- Schweiz
Fr. 5.- Europa
Fr. 8.- andereContinente
Jeder Anfrage ist frankiertes Retourcouvert u. der entsprech. Betrag in Marken beizulegen.

Kautmännisches
und
technisches Personal
haben den besten Erfolg im
Schweizerischen Handelsamtsblatt

Schweizerische Revisionsgesellschaft A. G. Zürich & St. Gallen

Kantonale und eidgenössische Steuerberatung
Beratung bei der Aufstellung der Jahresrechnungen
Treuhandgeschäfte - Sanierungen
Revisionen

Alte Fabrikböden

jeder Art werden rasch, ohne Betriebsstörung, durch Ausführung eines fugelosen, unverbrennbaren Litos/o Kunstholz-Bodenbelages mit geringen Kosten erneuert. Ausführliche Prospekte. Muster kostenfrei. 267

Ch. H. Pfister & Co. Aktiengesellschaft
Tel. Safran 20.38 BASEL Petersgraben 61

Kapital-Gesuch

Gesucht
Fr. 1,250,000

ganz oder in Teil-Beträgen, zwecks Gründung einer in der Schweiz neuen Industrie zur Herstellung eines chemischen Produktes von stets steigendem Weltbedarf. Bisher besteht in Europa nur eine in Betracht kommende Konkurrenz-Fabrik; dieselbe erzielt in betr. Produkte regelmässige Jahres-Umsätze von über (Schweizer) Fr. 7,000,000. Offerten unter Chiffre H A B 515 an Publicitas Bern.

Depot im Glarnerland

Fabrik der Lebensmittelbranche sucht zwecks Ausnützung ihrer Anlagen **Depots u. Konsignationslager** zu übernehmen, für den Kanton Glarus, sowie St. Galler-Oberland, Gaster und March. Autos zur Verfügung!

Angebote unter Chiffre H. A. B. 516 an Publicitas A.-G., Glarus.

Nidwaldner Kantonalbank in Stans

(Vom Kanton garantiertes Institut)

Bekanntmachung

Wir kündigen hiermit alle zu 5% verzinslichen Obligationen unserer Anstalt, deren Kündigung bis zum 30. Juni 1926 zulässig ist, gemäss den vertraglichen Bestimmungen auf drei Monate zur Rückzahlung.

Bezüglich einer Neuanstellung beliebe man sich mit uns zu verständigen.

Für nicht erneuerte Titel hört die Verzinsung nach Ablauf der Kündigungsfrist auf. 501 Stans, den 24. Februar 1926.

Die Direktion.

Ville de Vevey

Emprunt 3 1/2 % 1904

Les 56 obligations dont les numéros suivent seront remboursés le 30 juin 1926 au siège de la Banque Fédérale (S. A.) à Zurich, ou par ses agences en Suisse; et en outre: à Berne; Banque Cantonale de Berne; à Bâle, Société de Banque Suisse, Banque Commerciale de Bâle; à St-Gall, Société de Banque Suisse; à Zurich, Crédit Suisse et Société de Banque Suisse.

Numéros:

91	197	285	528	575	678	859	927	931
1000	1124	1441	1798	1806	2046	2169	2212	2374
2791	2907	3244	3399	3872	3877	4018	4030	4147
4158	4349	4393	4473	4665	4743	5003	5019	5119
5141	5557	5644	5663	5733	5925	6002	6176	6538
6587	6658	7046	7192	7863	7936	8140	8673	8822
8853	8885							

Obligations non réclamées à ce jour:

Numéros:

1708	1704	2176	2193	2338	5900	6989	7841	8157
------	------	------	------	------	------	------	------	------

Vevey, le 30 janvier 1926.

(71004 V) 233'

Municipalité.